

TREUBACHER GEMEINDEZEITUNG



Gesunde Gemeinde

Warum Hilfe annehmen so schwierig ist und wie es gelingen kann.

6

Zivilschutz-Tipp

unfallfreie Weihnachtsbäckerei

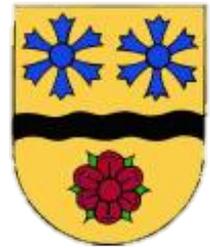
20

Der Bürgermeister am Wort

Ein Rückblick auf das Jahr 2022, sowie Infos über die Verteilung der "Gelben Säcke".

3

INHALT



Gemeindeinfos & Bürgerservice

Unser Bürgermeister am Wort.....3

Familien & Kinder

Kindergarten Treubach.....4

Volksschule Treubach.....5

Gesundheit & Soziales

Gesunde Gemeinde.....6

Sport

Union Treubach/Roßbach.....7

Stocksport Union Treubach/Roßbach.....9

Vereine

Seniorenbund / Ortsgruppe Treubach.....10

Ortsbauernschaft Treubach.....12

Prangerschützen Treubach.....15

Imker Treubach.....16

Junge Bühne Treubach.....16

Feuerwehren

Feuerwehr Pfendhub.....17

Feuerwehr Treubach.....18

Freizeit & Kultur

Vorstellung Klima- u. Energie-Modellregionen.....18

Bauernbund - Lebensmittelverschwendung.....19

Zivilschutz-Tipp unfallfreie Backstube.....20

LEADER-Region Mitten im Innviertel.....21

Landwirtschaftskammer Braunau.....22

Glasfaser-Verbund Region Braunau

Bestellformular.....23

Tarifübersicht.....24

Müllabfuhrplan.....25

Gratulationen & Todesfälle

Gratulationen & Todesfälle.....27

Liebe Treubacherinnen und Treubacher,



In dieser Ausgabe unserer Gemeindezeitung dürfen wir wieder auf ein ereignisreiches Jahr in unserer Gemeinde zurückblicken. Endlich konnten nach langer Zeit wieder viele Feste und Feiern abgehalten und nachgeholt

werden. Es ist ein gutes Gefühl sich wieder ohne Einschränkungen frei bewegen zu können. Leider erleben wir derzeit eine Situation, die wir am liebsten nicht haben wollen: Die Inflation treibt alle Preise in die Höhe und die Unsicherheit und Angst vor der Zukunft in der Bevölkerung ist spürbar. Auch wenn es schwierig ist - lassen wir uns von dieser ungewissen Zukunft nicht unterkriegen. Schauen wir positiv nach vorne.

Im nächsten Jahr gibt es wieder viele Neuerungen. Eine davon ist der gelbe Sack. In den Weihnachtsferien wird dieser an jeden Haushalt geliefert. Hier könnt ihr Kunststoffverpackungen, Metallverpackungen, usw. sammeln. Dieser wird dann direkt bei jedem Haus abgeholt und muss nicht mehr extra ins Altstoffsammelzentrum

gebracht werden.

Ein großes Anliegen, auf das ich immer wieder hinweise, ist der Glasfaserausbau. Leider sind wir bei den Anmeldungen in Treubach noch im hinteren Bereich. In vielen Gemeinden, wurde schon begonnen. Ich möchte euch daher noch einmal bitten sich für die Glasfaser zu entscheiden und sich anzumelden. Bei Erreichen der 60% Marke wird mit dem Ausbau auch bei uns sofort begonnen. In dieser Ausgabe der Gemeindezeitung haben wir erneut die Möglichkeit geschaffen, sich für einen Anschluss anzumelden. Helfen wir hier zusammen, denn dies ist die einzige Möglichkeit, einen flächendeckenden Ausbau mit Glasfaser in unserer Gemeinde zu erhalten.

Zum Abschluss darf ich euch noch frohe und besinnliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr wünschen.



Ing. Martin Erlinger
Bürgermeister

Information vom Bezirksabfallverband - Verteilung Gelber Sack

Die Verteilung der Gelben Säcke erfolgt oftmals an Wochenenden und an Feiertagen mit normalen Privat-PKWs, die oberösterreichisches Kennzeichen (kein BR-Kennzeichen) haben.

Derzeit werden in den Gemeinden die Säcke verteilt, die in der ersten und zweiten Jännerwoche abgeholt werden. Wenn möglich wird die Gemeinde von uns vor Beginn der Verteilung informiert. Sollten nach Abschluss der Verteilung Haushalte keine oder zu wenige Rollen erhalten haben, können diese in jedem ASZ geholt werden.

Größere Wohnanlagen (mind. 6 Wohneinheiten) erhalten im Normalfall einen Gelben Container. Die Auslieferung der Container wird von uns koordiniert und erfolgt auch in Rücksprache mit der Gemeinde. Mittlere und größere Betriebe werden erst 2023 versorgt. Hier sind wir grundsätzlich nicht zuständig. Ansprechpartner ist die Fa. Neuhauser aus St. Pantaleon.

Grundsätzlich bitten wir um etwas Geduld, sowohl die Verteilfirma als auch wir arbeiten mit Hochdruck daran, alle Auslieferungen zeitgerecht abzuwickeln.

Neues aus dem Kindergarten

Heuer haben wir insgesamt 21 Kinder. Unsere aktuelle Gruppe besteht aus 6 Schulanfängern, 10 mittleren Kindern und 7 Neuanfängern, zwei davon beginnen erst im zweiten Semester.

Unsere Schulanfänger:

Lindlbauer Felix, Cingel Damian, Tiperciuc Evia, Bruckbauer Nicole, Hargaßner Franziska und Gattermaier Max.

Unser aktuelles

Kindergartenteam:

Stadler Isabel (Leitung und gruppenführende Pädagogin)

Frauscher Traudi (KiGa- Helferin)
Knauseder Michaela (Sprachförderung)

Neues aus dem Kindergarten:

Wir sind bereits gut im Kindergartenjahr 2022/2023 angekommen und die Eingewöhnung der ersten Neustarter ist vorbei. Wir genießen täglich die Zeit draußen im Garten, bei Spaziergängen oder im Turnsaal. Auch der Sport- oder Hockeyplatz wird gerne und oft von uns besucht.

Seit Anfang Oktober findet bei uns jeden Mittwoch der DINO-

SPASS statt. Dabei handelt es sich um ein Bewegungsprojekt für Kinder zur Förderung eines ganzheitlichen Bewegungsverständnisses und Schaffung einer positiven inneren und äußeren Haltung.

Eine besinnliche Adventszeit, frohe Weihnachten und einen guten Rutsch ins neue Jahr, wünscht das Kindergartenteam



Neues aus der Volksschule

Das Schuljahr 2022/23 startete wie gewohnt mit einem Schulgottesdienst, welcher von unserer neuen Religionslehrerin Christine Gruber-Reichinger abgehalten wurde. Die Kinder durften diesen aktiv mitgestalten und sich so auf das neue Schuljahr einstimmen.

Bereits in der zweiten Schulwoche organisierte Helmut Gattermaier einen Wandertag, bei welchem die Kinder in die Tierwelt des Waldes eintauchen konnten.

Wir bekamen außerdem Besuch von den Bäuerinnen. Diese erzählten uns alles zum Thema „Kartoffel“. Eine Verkostung

durfte dabei natürlich nicht fehlen. Die Wichtigkeit regionaler Produkte war ebenfalls Thema an diesem Vormittag.

Anfang November machten wir uns auf den Weg nach Ried, wo die PSF Big Band ihr Programm „Edition Österreich -Von Austropop bis Alpenjazz“ präsentierte. Neben Schmankerl und Highlights der österreichischen Musikgeschichte bekamen wir vor Ort ersten Walzer-Unterricht. Dem Neujahrswalzer steht in diesem Jahr demnach nichts mehr im Wege.

Vom 14. – 18. November fand an unserer Schule eine sehr umfangreiche Buchausstellung

statt. Die Bücher dafür stellte uns Bettina Binder zur Verfügung. Die Kinder konnten dabei täglich schmökern und Bücher aus den verschiedensten Themenwelten lesen und kennenlernen.

Am 16. November öffneten wir die Türen für einen Besichtigungstag. Alle Eltern, Geschwister, Großeltern etc. erhielten so die Möglichkeit gemeinsam mit ihren Kindern zu lesen. Die Elternvertreterinnen stellten dafür Kuchenspenden zur Verfügung, wodurch einem gemütlichen Nachmittag nichts mehr im Wege stand.



Gesunde Gemeinde

Gesundheitstipp



Gemeinsam geht's einfach leichter! Warum Hilfe annehmen so schwierig ist und wie es gelingen kann!

Hilfe zu holen, kostet vielen Menschen eine enorme Überwindung und geht nicht selten mit Scham- oder Schuldgefühle einher. „Es geht schon!“ Bis es jedoch nicht mehr geht. Viele betreuende und pflegende Angehörige sehen sich früher oder später damit konfrontiert, dass Hilfe von außen plötzlich doch nötig wird. Anfängliche Unsicherheiten, oder gar Misstrauen gegenüber externen Unterstützungsleistungen sind völlig normal.

Bevor die eigene Energie ausgeht, ist eine zusätzliche Stütze für alle Beteiligten eine enorme Erleichterung im Alltag – diese schenkt Zeit, Zeit, die man auch mal für sich braucht, denn zu viele pflegende Angehörige sind langfristig überfordert oder erkranken an Burnout!

Folgende Checkliste kann helfen, es Ihnen und Ihrem Umfeld so leicht wie möglich zu machen, fremde Unterstützung anzunehmen:

- Fragen Sie sich: „Welche Erwartungen habe ich an mich selbst und wo sind meine Hindernisse, Unterstützung in Anspruch zu nehmen?“.

Kontrolle abzugeben fällt häufig schwer. Es zeigt von Stärke, einsichtig zu sein, dass man nicht alles alleine schafft und aktiv um Hilfe bittet!

- Seien Sie ehrlich und schätzen Sie die Lage realistisch ein – wo wird langfristig Hilfe nötig werden? Fragen Sie sich dabei: Wo kann ich mir Hilfe vorstellen, wo sind meine Grenzen? Eine frühe Planung bzw. unverbindliche Anfragen können bereits Unsicherheiten abschwächen und Vorbehalte auflösen. Fragen Sie bei vertrauten Personen nach, wie es bei ihnen läuft.

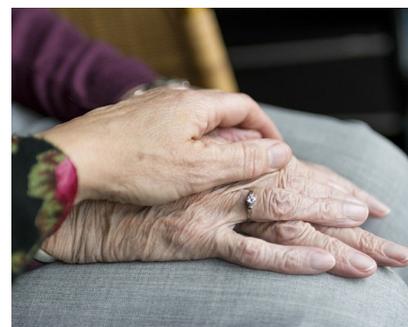
- Für die pflegebedürftige Person war es vermutlich vorher schon eine Überwindung, Betreuung und Pflege anzunehmen. Besprechen Sie Tabus oder Wünsche, aber auch welche

Vorteile es für Sie beide bringen kann. Bedenken Sie: es geht um Ihre Entlastung!

- Sie entscheiden und müssen sich mit der Hilfe auch wohlfühlen können! Das fördert Vertrauen und eine langfristig gute Zusammenarbeit.

- Hilfe und Unterstützung kann aber vielfältig aussehen. Viele Personen können eine Stütze im Versorgungssystem sein – die Freundin, die bei Sorgen zuhört oder der Nachbar, der Arztfahrten übernimmt.

Die meisten Menschen freut es, wenn sie um Hilfe gebeten werden – es fördert eine soziale Gemeinschaft!



Union Treubach/Roßbach

Kampfmannschaft

Hallo liebe Fußballfreunde,
unsere Hinrunde im Jahr 2022 war leider nur von mäßigem Erfolg geprägt. Nach dem Karriereende von 3 Spielern wurde im Anschluss leider unsere Vorbereitung durch einen schweren Autounfall heimgesucht. Gott sei Dank geht es den Spielern den Umständen entsprechend gut und alle sind auf dem Weg der Besserung. Weiterhin alles Gute und Kopf hoch!

Nach einem holprigen Start samt Trainerentlassung konnten wir jedoch mit unseren jungen Wilden 13 Punkte sammeln. Wir, aus dem Vorstand, sind stolz über den Zusammenhalt der Mannschaft, die das alles sehr gut weggesteckt hat. Der Reservemannschaft ging es natürlich durch die Ausfälle einiger Spieler nicht besser. Hier konnten wir 11 Punkte sammeln. Danke an die zahlreichen Aushilfen der „arrivierten“ Kräfte, die die Schuhe eigentlich schon an den Nagel gehängt hatten.

Natürlich auch ein großes Dankeschön an den Support der eisernen Zuschauer, die uns jede Woche unterstützen, ob in Treubach oder auswärts.

Wir wünschen allen ein gesegnetes Weihnachten und einen guten Rutsch!



Union Treubach/Roßbach

Nachwuchsbereich

Wenn man auf die vergangenen Monate zurückblickt, kann man die aktuelle Situation im Nachwuchsbereich ganz schnell und simpel zusammenfassen: Der Trend hält weiterhin an! Für die Herbstsaison 2022 durften wir unglaubliche 6 Nachwuchsmannschaften (U8a, U8b, U9, U10, U13 und SPG U16) in den verschiedenen Wettbewerben anmelden. An dieser Stelle muss erwähnt werden, dass wir auch über eine Bambini Mannschaft verfügen, die ebenso großartiges leisten!

Kommen wir aber nun zum sportlichen: Der sportliche Rückblick im Nachwuchsbereich fällt wieder einmal sehr erfreulich aus. Alle Spieler/Innen der einzelnen Nachwuchsgruppen stellten sich den Herausforderungen mit Bravour und konnten dementsprechend sehr beachtliche Erfolge einfahren.

So konnten wichtige (Derby)-Siege bei der **U16 Mannschaft** erzielt werden. Die Jungen „Treubacher“ Kicker machten in der Herbstsaison einen weiteren (und wichtigen) Schritt in die Richtung Erwachsenenfußball. Hier bekommen wir in der nächsten Zeit abermals richtig gute Fußballer und eine dringend benötigte Verstärkung für unsere Kampf- und Reserve Mannschaft.

Nicht so glatt wie gewohnt verlief die Herbstsaison für unsere U13 Mannschaft. Viele verletz-

ungsbedingte Ausfälle, gepaart mit einer starken Gruppenauslosung verlangte den 13er Jungs einiges ab. Sie konnten die Herausforderungen allerdings gut meistern und belegten am Ende den starken vierten Platz. Unsere Nachwuchsmannschaften im Kinderfußballbereich (U8a, U8b, U9 und U10) nutzten die Herbstrunde optimal und spielten richtig groß auf, was natürlich sehr zur Freude der Eltern, Fans und Trainer war. Auch hier sind wir überzeugt, dass wir richtig gute Fußballer/Innen für die Zukunft erhalten werden..

Ein kleines (aber feines) Highlight in dieser Saison war das Freundschaftsspiel der UTR Bambinis gegen die U6/U7 der Union Aspach. Die UTR Kicker/Innen kamen auf den Platz und waren SIEGER DER HERZEN. Und ganz nebenbei haben sich auch noch fantastischen Fußball gespielt- einzig das Tore schießen hat noch nicht ganz so gut funktioniert. Hier muss man schützend erwähnen, dass die Spieler/Innen von uns zwischen 3,5 und 4,5 Jahren alt waren und der jüngste Gegenspieler war 5 Jahre alt!



Stocksport Union Treibach/Roßbach



Erfolge bei Meisterschaften und Turnieren 2022

Auf Grund der laufenden Meisterschaften und daher vergebenen Terminen, werden nur mehr wenige Turniere ausgetragen. Von 8 besuchten Turnieren konnte 4 mal ein Podestplatz belegt werden.

Beim Bezirkscup-Finale in Polling erreichte unsere Mannschaft Bernhardt Karl, Kronberger Günter, Gruber Dominik und Weinhäupl Sebastian den ausgezeichneten 2. Rang.

Landesmeisterschaft im Stocksport - Zielbewerb

Die Landesmeisterschaft im Zielbewerb wurde am 27.08.2022 in Marchtrenk ausgetragen.

Hubert Gerner hat sich unter 45 Teilnehmern, mit 341 Punkten den **Landesmeistertitel 2022** geholt.

Bei der österr. Meisterschaft in Klagenfurt, am 17.09.2022, fehlte nur 1 Punkt auf den 3. Rang.

Weitere Platzierungen bei der Landesmeisterschaft: 12. Rang Bernhardt Karl, 32. Größlinger Karl

19.11.2022 - Oberliga Eis der Senioren

In der Eishalle in Peuerbach wurde die OL4 der Senioren ausgetragen. Die Mannschaft Größlinger Karl, Barth Martin, Bernhardt Karl, und Scheuringer Norbert verpasste nur knapp den Aufstieg in die Landesmeisterschaft und belegten den 3. Rang.

Ein schönes Weihnachtsfest, Gesundheit, viel Glück und Erfolg im neuen Jahr wünscht der Obmann **Bernhardt Karl**.



Seniorenbund Ortsgruppe Treubach



Ausflugsfahrt nach Mondsee 15.03.2022

Auf Einladung vom Architektur- und Planungsbüro BAUZONE Christian Schaurecker, wurde eine Ausflugsfahrt nach Mondsee organisiert. 47 Mitglieder bekamen einen interessanten Vortrag über den Werdegang der Firma von Schaurecker Christian. Nach dem Mittagessen hatten wir noch Zeit zur freien Verfügung. Wir sahen uns die Basilika an und machten eine Kaffeepause bevor wir die Heimreise antraten.



Jahreshauptversammlung 25.03.2022

Am 25.03.22 ging die JHV über die Bühne. 42 MG nahmen teil. Nach dem köstlichen Mittagessen und den Berichten der Funktionäre, hielten die Ehrengäste ihre Reden. BO Franz Moser berichtete über verschiedene Veranstaltungen, Beihilfen und Beratungs-Angebote durch die Landesgeschäftsstelle. Bankleiter Günter Huber informierte über die teilweise Schließung unserer Bankstelle.

5 MG bekamen eine Ehrung:

Epner Anna, Prambauer Maria, Gritzner Hermine und Dobler Elisabeth für 25jährige und Epner Alois für 30jährige Mitgliedschaft.



Besichtigung Fa. Hargassner am 27.04.2022

48 MG nahmen Teil an der Besichtigung der Fa. Hargassner Heizanlagenbau. Nach einer Führung durch den Betrieb, gab es Kaffee und Kuchen. Als Abschluss wurde im GH Wurmhöringer noch eingekehrt.

Besichtigung Windpark Munderfing am 17.05.2022

41 OG-Mitglieder nahmen teil an der Busfahrt zum Windpark in Munderfing. Nach der Besichtigung erhielten wir, bei einem Vortrag in der Gemeinde, Informationen über die Entstehung und den Betrieb der Windräder. Als Abschluss gab es gemütliches Beisammensein beim Wirt z`Weissau.



Seniorenbund Ortsgruppe Treubach



Ausflug zur Wenatex mit Schifffahrt auf dem Chiemsee am 21.06.2022

Am 21.06.2022 nahmen 32 OG-Mitglieder teil an der Fahrt zur Fa. Wenatex. Nach einem Frühstück und anschließendem Vortrag über gesunden Schlaf gab es Einkaufsmöglichkeiten und einen kleinen Imbiss. Mit dem Bus ging es weiter zum Chiemsee, auf welchem bei herrlichem Wetter eine Schifffahrt auf dem Programm stand. Danach wurde die Heimreise angetreten.

Busfahrt ins Müllner Bräu am 12.07.2022

Bei schönstem Gastgartenwetter nahmen 40 Mitglieder an der Busfahrt ins Müllner Bräu teil. Mit einer guten Jause und einigen Maß Bier wurde es ein unterhaltsamer und lustiger Nachmittag.



Grillnachmittag im Stockschützenstüberl am 03.08.2022

Unser traditioneller Grillnachmittag wurde auch heuer wieder gut besucht. Auf Einladung kamen viele Gäste aus der SB-Gruppe Aspach.

Ausflug nach Linz, Besichtigung Mariendom am 29.08.2022

Mit dem Bus ging es am 29. August nach Linz und 45 MG nahmen teil. Wir bekamen eine Führung im Mariendom, vom gebürtigen Treubacher Hans Hintermaier und erfuhren alles Wissenswerte über diese Sehenswürdigkeit. Auf dem Nachhauseweg wurde noch der Durst und Hunger im Gasthaus Strasser in Eschried gestillt.

Bezirkswandertag Treubach am 10.09.2022 und Abschluss 07.10.2022

Leider war uns der Wettergott nicht gnädig. Trotz unbeständigem Wetter nahmen knapp 400 Wanderer an unseren Wanderrouten teil. Danke an die Treubacher Vereine und den SB-Mitgliedern für die ausgezeichnete Bewirtung und Verpflegung in der Halle und bei der Labstelle.

Abschluss Bezirkswandertag:

Mit einer Jause und ein paar Getränken bei der Mostschänke Stauber in Weng wurde "Danke" gesagt, an alle die mitgeholfen haben.

Traktorrosas, Kapellenwanderung am 26.10.2022

49 MG nahmen an der Kapellenwanderung teil. 3 Traktoren zogen jeweils einen Wagen auf dem man gemütlich sitzen konnte. Es wurden Kapellen und Denkmäler im eigenen Ort besichtigt. Im Vereinsheim der Schiffrer wurden wir zum Abschluss gut bewirtet.

Ein schönes Weihnachtsfest und ein gutes neues Jahr wünscht euch

Obmann Hans Bruckbauer und sein Team

Ortsbauernschaft Treubach

Gemeinsam gegen Erosion

Immer wieder stellen Starkregenereignisse in Kombination mit teilweise vorhergehenden langen Trockenperioden die Landwirtschaft – und dabei vor allem den Boden – vor große Herausforderungen. In Oberösterreich spielen hauptsächlich Erosionen durch Wasser, speziell in Hanglagen eine bedeutende Rolle. Erosionen bedeuten nicht nur Verlust von wertvollem Grund und Boden, auch die wirtschaftlichen Einbußen sind beträchtlich. Es entstehen Schäden an Kulturpflanzen und die Fruchtbarkeit der Böden leidet durch den Nährstoffverlust. Ausgebrachte Produktionsmittel wie Saatgut, Dünger und Pflanzenschutzmittel gehen verloren und sammeln sich an unerwünschten Stellen. Oft werden durch Erosionen nicht nur angrenzende Grundstücke, sondern auch das Gewässer- und Straßennetz beeinträchtigt.

In Treubach startete heuer dazu ein Kooperationsprojekt **„Gemeinsam gegen Erosion in Treubach“** von Landwirtschaft und Gemeinde. Zum Projektstart organisierte die Ortsbauernschaft Treubach am 23. Juni eine Infoveranstaltung zum Thema Erosionsschutz. Dabei referierte DI Franz Xaver Hölzl von der Boden-Wasser-Schutz-Beratung interessierte Landwirt/Innen und Landwirte über die Ursachen, die rechtliche Situation und Folgen, bis hin zu detaillierten Lösungsansätzen zur Reduzierung des unerwünschten Bodenabtrages.

Im August folgten an drei Tagen einzelbetriebliche Besichtigungen und Beratungen betroffener Flächen im Ort durch Frau DI Murauer und Herrn

Ottensamer von der Boden-Wasser-Schutz-Beratung. Viele Betriebe nützten dieses Angebot. Gemeinsam wurden gezielte Maßnahmen für erosionsgefährdete Flächen erarbeitet:

- Fruchtfolge
- Begrünungen
- Mulch- und Direktsaat
- Standortgemäße Bewirtschaftung
- Fruchtwechsel im Hang
- Einsaaten von Querstreifen
- Anbau quer zum Hang

Es muss darauf hingewiesen werden, dass auch bei der bestmöglichen Umsetzung der verschiedenen Maßnahmen Bodenerosion nie völlig verhindert werden kann. Niederschläge zu ungünstigen Zeitpunkten (z. B. unmittelbar nach der Aussaat) oder Extremniederschläge können immer wieder zu Bodenabträgen führen. Mit einer qualitativ hochwertigen Umsetzung von diversen Erosionsschutzmaßnahmen wird das Abtragsrisiko erheblich reduziert bzw. minimiert.

Und alle profitieren!

- Bürgerinnen und Bürger erleiden weniger Schäden an Haus und Garten
- Gemeinde spart Kosten bei der Erhaltung des Straßennetzes
- Bäuerinnen und Bauern verlieren keinen wertvollen Oberboden für die landwirtschaftliche Produktion
- Biodiversität auf den Flächen wird gefördert UND Lebensraum für Insekten und Tiere geschaffen
- Wechselseitiges Verständnis wird erreicht

Ortsbauernschaft Treubach

Waldbauvortrag mit Begehung

Zum Thema „Der klimafitte Wald“ trafen sich am 6. Juli interessierte Treubacher Bauern zur Waldbegehung mit dem Referenten der Forstberatung der Bezirksbauernkammer Braunau Ing. Jörg Eiblhuber. Er referierte zu folgenden Themen:

„Der klimafitte Wald“ - Förderung der Baumartenvielfalt bei

- Dickungspflege – der richtige Zeitpunkt
- Durchforstung von Nadelholzbeständen mit gering vorkommenden Mischbaumarten
- Bestandesbegründung nach Windwurf mit Naturverjüngung unter Berücksichtigung des Bodenaufbaus

Ing. Eiblhuber gestaltete für uns einen fachlich sehr interessanten, kurzweiligen Vortrag zu einer zeitgemäßen und nachhaltigen Waldbewirtschaftung.



Kinderferienprogramm

„Pack deine Kochschürze ein – It's Burgertime“ unter diesem Motto stand heuer das Kinderferienprogramm der Ortsbauernschaft. Seminarbäuerin Gabi Russinger kreierte mit den Kindern leckere Burger aus regionalen Zutaten.

Während das Brot im Ofen gebacken wurde, konnten alte Spiele wie: Gummistiefelweitwurf, Schneider leich' ma d' Scher, ... mit viel Spaß und Freude neu entdeckt werden.



Ortsbauernschaft Treubach

Weltmilchtag am 01.06.2022

Anlässlich des Weltmilchtages am 1. Juni waren die Bäuerinnen mit einer gesunden Jause in der Volksschule. Die Kinder konnten neben den unterschiedlichen Arten von Milch (Frischmilch, pasteurisierte Milch, H-Milch) auch Brote mit verschiedenen Aufstrichen, Gemüse und Obst verkosten. Die Molkerei Berglandmilch stellte Kakao und Butter zur Verfügung.

Welternährungstag am 16.10.2022

Christine Damberger und Bettina Berrer brachten den Kindern der Volksschule die Thematiken betreffend Welternährungstag (16. Oktober) näher. Es wurde der jungen Generation vermittelt, wie kostbar Lebensmittel sind und wie wichtig der Einkauf von regionalen Produkten ist. Das Hauptthema an diesem Tag war die Kartoffel. Den Kindern wurden die einzelnen Schritte von der Saat bis zur Ernte erklärt. Andrea Linecker stellte verschiedene Kartoffelsorten zum Verkosten bereit. Natürlich kamen die Bäuerinnen nicht mit leeren Händen. Alle Kinder erhielten schicke Loop-Schals der AMA und die Schulanfänger zusätzlich noch Jausendosen von der Bio Austria. Die Schüler freuten sich sehr über die Geschenke!

Ich bedanke mich bei Christine Damberger, Andrea Linecker und Bettina Berrer! Sie nehmen sich immer wieder Zeit, die Treubacher Kinder in der Schule und im Kindergarten zu besuchen, um ihnen die Bedeutung der Lebensmittel aus der direkten Umgebung und deren Vorteile zu vermitteln. Weiterer Dank gilt den Pädagoginnen der Volksschule und des Kindergartens Treubach, die uns die Besuche ermöglichen!

Zu Jahresende möchte ich die Gelegenheit nutzen und mich bei allen, insbesondere bei den Mitgliedern des Ortsbauernausschusses, für die gute Zusammenarbeit bedanken!

**Der Ortsbauernobmann
Georg Brünner**



Prangerschützen Treubach

Bischof in Treubach

Am Pfingstsonntag war Firmung in Treubach. Zu dieser Feier besuchte unser Diözesanbischof Dr. Manfred Scheuer aus Linz unsere Gemeinde. Die Treubacher Pfarrbevölkerung mit den Vereinen hat ihn herzlich empfangen und wir schossen zur Begrüßung ein Lauffeuer. Er freute sich sehr über den lautstarken Empfang. Es war für uns schon der Vierte Bischofsempfang: Zweimal durften wir den ehemaligen Bischof Herrn Maximilian Aichern, einmal Herrn Alois Schwarz und diesmal Herrn Dr. Manfred Scheuer begrüßen.



Schützenfest in Elixhausen

Das erste Schützenfest nach Corona fand in Elixhausen statt. Die Treubacher Prangerschützen waren am Samstag den 18. Juni eine von 45 Schützenkompanien. Die Freude darüber, dass wir alle gemeinsam nach der Zeit der Pandemie wieder feiern durften, war den Kompanien und den Musikkapellen ins Gesicht geschrieben. Frau Minister Karoline Edstadler, die in Elixhausen wohnhaft ist, war ebenfalls zu Gast und hat den Treubacher Prangerschützen einen Besuch abgestattet.

Fest der Volkskultur in Molln

Die Schützen waren zusammen mit einer Abordnung der Goldhaubenfrauen und der Volkstanzgruppe in Molln beim Fest der Volkskultur, bei der auch 10 Jahre Prangerschützen Molln gefeiert wurde, vertreten. Wir konnten viele Eindrücke sammeln - denn 2025 soll dieses Fest in Treubach stattfinden.

Bürgergarde Friedburg / Geburtstag Dachs Franz / Frauatag Treubach

Wir haben die Zeit nach der Pandemie ausgenützt und besuchten einige Feste und Veranstaltungen wie beispielsweise die Bürgergarde Friedburg sowie die Fahnenweihe vom Kameradschaftsbund Polling bei welcher wir als Gast geladen waren.

Unser langjähriges Mitglied (42. Jahre) Franz Dachs hat uns zu seinem 70. Geburtstag eingeladen.

Beim Treubacher Frauatag sind wir seit 35 Jahren als Mitveranstalter vertreten und konnten beim Traktorsezeln mit der schnellsten Zeit den Sieg für uns gewinnen.



Imkerverein Treubach

Das Projekt „Wir schauen auf die Bienen“ – in Kooperation mit den OÖ Nachrichten – Gemeinde und der Raiffeisenbank im heurigen Jahr war ein großer Erfolg. In mehr als 90 Gemeinden wurde ein Schaubienenstock gemeinsam mit den örtlichen Imkervereinen aufgestellt. So auch in der Gemeinde Treubach. Ziel des Gemeinschaftsprojektes ist die Bewusstseinsbildung für die Honigbienen, Sichtbarkeit der Imkereien in der Öffentlichkeit und auch die Sensibilisierung für regionalen Honig und Bienenprodukte zu stärken. Mit den Schaubienenstöcken kann Groß und Klein nun das Leben der Bienen im Jahresverlauf beobachten.

Der Schaukasten steht beim Obstgarten im Schulgelände neben der Informationstafel, jedes Jahr von Mai bis September.

Sollte jemand Interesse als Jungimker haben, kann er sich bei Obmann Karl Damberger melden, der für die nötige Unterstützung sorgt.

Tel: 0664/73970109



Junge Bühne Treubach



Endlich konnten wir wieder eine Veranstaltung durchführen. Aus dem zweijährigen „Locha im Keller“ im Zöpfkeller wurde heuer aus organisatorischen und zeitlichen Gründen „**Gemma zum Locha neman Keller**“. Die Besucher wurden am Samstag, 22. Oktober 2022 im Treubacher Turnsaal bei erlesenen Weinen, regionalen Bieren und anderen Schmankerln mit Sketchen, Witzen und heiteren Geschichten bestens unterhalten. Unseren Darstellern ist es gelungen, die Lachmuskeln nicht zur Ruhe kommen zu lassen und es wurde ein kurzweiliger Abend.

Besonders freute uns, dass zwei Nachwuchs-

talente (Benjamin Auer, 12 Jahre und Anna Epner, 14 Jahre) das erste Mal Bühnenluft schnupperten. Weiters konnten wir **Philipp Daringer** in unseren Reihen der Schauspieler begrüßen.

Danke euch und allen weiteren Darstellern, Helfern und Mitwirkenden für euren Einsatz!



Freiwillige Feuerwehr Pfendhub

BFLB in St. Pölten

Zum 8. Mal in Folge trat die Bewerbungsgruppe der FF-Pfendhub bei einem Bundesfeuerwehrleistungswettbewerb an. Mit einer Zeit von 34,41 Sekunden konnte man die Bewerbungssaison durchaus positiv abschließen. Die Gruppe nutzte begleitet vom Fanclub den Bewerb zeitgleich als 2-tägigen Ausflug.

Ausbildung

Verena Aigner, Nicole Brünner, Thomas Brünner und Florian Feichtenschlager absolvierten Ende September erfolgreich den Grundlehrgang. Eine Gruppe der FF-Pfendhub stellte sich der Branddienstleistungsprüfung. Nach ca. 300h Vorbereitung konnten 7 Abzeichen entgegengenommen werden.



Frühschoppen

Am 26. Oktober fand ein Frühschoppen in der Feuerwehrhalle in Pfendhub statt. Hauptbrandinspektor Hermann Feichtenschlager nutzte die Gelegenheit, um Ehrungen und Auszeichnungen zu überreichen. Wenn es heuer möglich ist, wird die Jugendgruppe am **24.12. das Friedenslicht** in die Haushalte bringen.

Am **13. Jänner von 14:00 – 18:00 Uhr** besteht in Pfendhub die Möglichkeit **Feuerlöscher überprüfen** zu lassen bzw. zu erwerben.

Jugend

Als Belohnung für die zahlreich investierten Stunden in Ausbildung und Bewerbungstraining organisierte Jugendbetreuer Andreas Baier einen Ausflug zur Kartbahn nach Marktl.

Anfang September nahm die Gruppe noch an den Sommerspielen in Höhnhart teil.

Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr wünscht das Kommando der FF-Pfendhub!



Freiwillige Feuerwehr Treubach

Grundlehrgang

Die FF Treubach gratuliert den folgenden Kameraden zum erfolgreich absolvierten Grundlehrgang:

- Thomas Damberger
- Robert Damberger
- Florian Damberger

Terminvoranzeige

Die Vollversammlung und Kommando-Neuwahl findet am Samstag, 14. Januar 2023 um 20 Uhr in der Stockschützenhalle Treubach statt.

Vorstellung K.E.M

Klima- und Energie-
Modellregionen
Wir gestalten die Energiewende



Deine Gemeinde engagiert sich für den Klimaschutz!

Deine Gemeinde wird in den kommenden Jahren eine Vorreiterrolle im Bereich Klima und Energie in der Region übernehmen – Sie ist jetzt Mitglied bei einer Klima- und Energie-Modellregion (KEM). Neben der gezielten Bewusstseinsbildung, werden unter anderem Mobilitätsprojekte und Investitionen im Bereich von Photovoltaik vorangetrieben.

Eva Schreckeneder (KEM Inn-Kobernaußerwald) und Stephanie Steinböck (KEM Inn-Hausruck) betreuen die Regionen. „Bei der Erreichung unserer Ziele für die Region brauchen wir künftig die

Unterstützung jedes Einzelnen - es bleibt spannend. Nähere Infos unter:

<https://www.klimaundenergiemodellregionen.at/>





LEBENSMITTEL-HALTBARKEITEN
 BEI RICHTIGER LAGERUNG SIND VIELE LEBENSMITTEL AUCH NACH ABLAUF DES MINDESTHALTBARKEITSDATUMS NOCH LÄNGER GENIESSBAR.

KURZE HALTBARKEIT			
BROT UND KLEINGEBÄCK	+2 TAGE	PFLANZLICHE ÖLE & FETTE	+28 TAGE
FRISCHMILCH	+2 TAGE	SEHR LANGE HALTBARKEIT	
HARTKÄSE	+21 TAGE	ZUCKER, SALZ	+1 JAHR
EIER (NUR VOLLSTÄNDIG DURCHHERITZT)	+21 TAGE	MEHL	+1 JAHR
		KONSERVEN	+1 JAHR

Infografik © Land schafft Leben 2021
 Quelle: Wiener Tafel

Fotos: stock.adobe.com/highwaystarz; Land schafft Leben 2021

800 € werden jedes Jahr weggeworfen



OÖ Bauernbund Landesobfrau LRⁱⁿ Michaela Langer-Weninger

Foto: OÖ Bauernbund

Von der Saat über verschiedene Pflegemaßnahmen bis hin zur Ernte: Für beste Lebensmittel sind viele aufwendige Schritte notwendig. Oberösterreichs Bäuerinnen und Bauern arbeiten tagtäglich für gedeckte Tische in unserem Land, doch allzu oft finden sich die Lebensmittel im Müll wieder. Das kostet nicht nur, sondern belastet auch unser Klima!

Wo früher Achtsamkeit und Wertschätzung gelebt wurde, gilt heute ungesunder Überfluss. Mittlerweile wird jedes dritte (!) Lebensmittel weltweit weggeworfen und auch in Österreich können rund eine Million Tonnen an Lebensmittelabfällen vermieden werden.

Neben der Verarbeitung, dem Supermarkt und dem Außer-Haus-Verzehr, welche Lebensmittelabfälle verursachen, ist der einzelne

Privathaushalt für nahezu 60% der vermeidbaren Abfälle verantwortlich. Dabei handelt es sich nicht nur um Lebensmittel die ungenießbar wurden, sondern allzu oft um einwandfreie.

Zu viele Konsumentinnen und Konsumenten vertauschen offensichtlich die Bezeichnung „Mindestens haltbar bis“ mit „Tödlich ab“. Durch dieses Unwissen wirft jeder Haushalt im Schnitt 800 Euro pro Jahr in den Mülleimer!

„Es soll allen bewusst sein, welche harte Arbeit hinter jedem einzelnen Lebensmittel steckt!“

– Landesobfrau LRⁱⁿ Michaela Langer-Weninger

Lebensmittelabfälle vermeiden schont das Klima

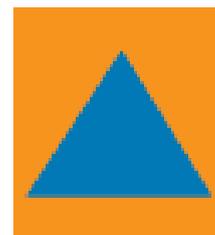
Neben dem immensen finanziellen Wert, der hierbei tagtäglich entsorgt wird, leidet auch das Klima darunter. Die Produktion von Lebensmitteln verursacht Kohlendioxid, welches vermieden werden könnte. Gemeinsam können wir hier gegensteuern und damit den Lebensmitteln den Wert geben, den sie sich verdient haben.

Bäuerinnen im Bauernbund geben praktische Tipps

Wertvolle Tipps zum Thema „Lebensmittel wertschätzen“ finden Sie in der „heimisch, frisch und gesund“-Broschüre und in der „Brotfibel“ der Bäuerinnen im OÖ Bauernbund. Diese stehen unter: www.ooe.bauernbund.at/broschueren/ zum Download bereit.



Zivilschutz-Tipp



Weihnachtszeit ist Keksezeit, die süßen Naschereien lassen nicht nur Kinderherzen höher schlagen. Gerne hilft der Nachwuchs beim Backen mit, allerdings lauern in der Küche einige Gefahren. Damit die eigene Weihnachtsbäckerei zum gemütlichen und sicheren Familienerlebnis wird, ist es wichtig, schon vorab Unfallquellen zu erkennen.

Sicherheit geht vor:

- Planen Sie genug Zeit für das Backen ein
- Haben Sie stets einen genauen Blick auf Kinder
- Achten Sie auf die richtige Kleidung fürs Backen (lange Ärmel sind bspw. nicht zu empfehlen)
- Klären Sie Kinder vorab über die Gefahren auf
- Zeigen Sie den Kleinen den richtigen Umgang mit Wasserhähnen (Verbrühungsgefahr)
- Seien Sie ein gutes Vorbild

Tipps für die unfallfreie Weihnachtsbackstube:

- Tragen Sie Ihr Kind nicht im Arm
- Achten Sie darauf, dass keine Kabel herunterhängen, an denen Ihr Kind ziehen kann
- Verwenden Sie kindersichere Schrankriegel und einen Schubladenschutz
- Elektrogeräte sollten immer im Auge behalten und nie in der Nähe von Wasser in Gebrauch genommen werden (Stromschlaggefahr)
- Sichern Sie alle Steckdosen
- Lassen Sie keine kleinen Gegenstände herumliegen, die von Kindern verschluckt oder eingeatmet werden könnten

- Bleiben Sie im Raum, wenn Heißes auf dem Herd steht und benutzen Sie ein Herdschutzgitter
- Stellen Sie Töpfe und Pfannen immer auf die hinteren Herdplatten
- Benutze Sie Topflappen, aber halten Sie diese vom Herd fern (Brandgefahr)
- Verwenden Sie keine scharfkantigen Keksausstecher

Kommt es trotz aller Vorsichtsmaßnahmen zu Verbrennungen oder Verbrühungen: Kühlen Sie die Wunde sofort mit kaltem Wasser! Suchen Sie bei größeren Verletzungen sofort einen Arzt auf.

Mehr Informationen erhalten Sie unter:
Oberösterreichischer Zivilschutz
Petzoldstraße 41, 4020 Linz
Telefon: 0732 65 24 36
E-Mail: office@zivilschutz-ooe.at
www.zivilschutz-ooe.at



Deine Gemeinde engagiert sich für die Region!

Sie ist Mitgliedsgemeinde der LEADER-Region Mitten im Innviertel.

99 Projekte wurden seit 2015 vom regionalen Projektauswahlgremium zur Förderung empfohlen.

15 Jahre - solange gibt es unsere LEADER-Region Mitten im Innviertel. Sie wurde 2007 gegründet.

28 Kleinprojekte (Kosten bis 5.700 Euro) wurden ausgewählt. Damit zählt unsere LEADER-Region österreichweit zu den Spitzenreitern.

42 Gemeinden (9 aus Bezirk Braunau, 33 Bezirk Ried) zählen zur LEADER-Region Mitten im Innviertel.

40 %
60 %
80 % Mit 40, 60 oder 80 % werden Projekte von Vereinen, Gemeinden, Privatpersonen unterstützt.

3.500 LEADER-Regionen gibt es in der EU. Im Österreich sind es 83, in OÖ 20 und im Innviertel 3 Regionen.

Eine ereignisreiche Programmperiode geht 2022 zu Ende. Danke für viele erfolgreiche Projekte!

Das LEADER-Team freut sich 2023 auf einen spannenden Start mit gefüllten Fördertöpfen für innovative Ideen.



Rita Atzwanger

Andrea Eckerstorfer

Eva Lengler

Wir wünschen euch frohe Feiertage und alles Gute für 2023!

Hier sind wir zu finden:
Stelzhamerplatz 2, 4910 Ried im Innkreis
www.mitten-im-innviertel.at



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union





© Gerald Pröbigan

Ländliches
Fortbildungsinstitut **LFI**

Gemeinsam kochen verbindet. Jetzt Wunschkurs buchen!

Egal ob als Firmen-Teambuilding, Vereinsaktivität, Weihnachtsfeier, Polterabend oder als Geburtstagsfeier, gemeinsam kochen und genießen verbindet.

Verbringe mit deinen Freunden, Kollegen und Kolleginnen oder Familienmitgliedern einen lehrreichen, genussvollen und lustigen Kochkurs.

Ob Brotbacken, smarte Alltagsküche, Gemüse fermentieren, Fisch richtig filetieren, oder sogar selber Wurst oder Käse machen – das variantenreiche Angebot bietet für jeden Geschmack einen köstlichen Kurs.

- + € 35,-/Person
(exkl. Lebensmittelkosten)
- Mindestteilnehmerzahl: 10 Personen

Sollten weniger als 10 Personen beim Kurs dabei sein, wird eine Pauschale von € 350,- exkl. Lebensmittel verrechnet.
Mitzubringen sind eine Kochschürze und Behälter für Kostproben.



Kontaktperson vor Ort:

Dipl.-Päd. Helene Kuecher
Beraterin Konsumenteninformation
Landwirtschaftskammer Braunau
E helene.kuecher@lk-ooe.at
T +43 50 6902 3426



Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Ihr Wissen wächst  **gutelebenlernen.at**

 Bundesministerium
Land- und Forstwirtschaft,
Regionen und Wasserwirtschaft

 **LE 14-20**
Entwicklung für das Ländliche Raum

 **LAND
OBERÖSTERREICH**

 Europäischer
Landwirtschaftsfonds für
die Entwicklung des
ländlichen Raums
Hier investieren Europa in
das ländliche Gebiete

BESTELLFORMULAR GLASFASERANSCHLUSS PRIVAT

Gemeinde Traubach



1. VERTRAGSGEGENSTAND

- 1.1 Die Glasfaser-Verbund Region Braunau Projekt GmbH, Jeging 1, 5225 Jeging, Österreich, eingetragen im Firmenbuch des Landesgerichtes Ried im Innkreis unter FN 533463f (der **Glasfaser-Verbund Braunau**) errichtet in der Gemeinde Traubach (die **Gemeinde**) ein Glasfasernetz.
- 1.2 Durch die Übermittlung des ausgefüllten und unterzeichneten Bestellformulars beauftragen Sie den Glasfaser-Verbund Braunau verbindlich mit der Herstellung eines Glasfaseranschlusses an der von Ihnen unten angegebenen Adresse (die **Adresse**) gemäß den nachstehenden Bedingungen und Entgelten (die **Bestellung**). Die Bestellung umfasst nicht die Vorarbeiten zur Schaffung der baulichen Voraussetzungen für den Glasfaseranschluss, die von Ihnen selbst zu erbringen sind (siehe Punkt 7.).
- 1.3 Sie können das ausgefüllte und unterzeichnete Bestellformular auf mehrere Arten übermitteln: durch Abgabe bei Ihrem Gemeindeamt, durch Übergabe an einen Area Manager des Glasfaser-Verbund Braunau oder durch Übermittlung per Post an Glasfaser-Verbund Braunau Projekt GmbH, Jeging 1, 5225 Jeging, Österreich oder per Email an office@glasfaser-braunau.at.
- 1.4 Die Annahme Ihrer Bestellung durch den Glasfaser-Verbund Braunau (die **Vertragsannahme**) erfolgt mittels schriftlicher Bestätigung per Email binnen vier Wochen ab Abgabe, Übergabe oder Übermittlung des Bestellformulars gemäß Punkt 1.3. Sie bleiben bis zum Ablauf dieser vier Wochen an Ihre Bestellung gebunden.

2. IHRE DATEN

2.1 Daten zur Adresse (* = Pflichtfeld)

	Herstellungsadresse*	Rechnungsadresse (bei Abweichung)
Straße* <small>(offizielle Straßenbezeichnung)</small>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Hausnummer* <small>/ Stiege / Objekt / Tür</small>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Postleitzahl*	<input type="text"/>	<input type="text"/>
Gemeinde*	Traubach	<input type="text"/>

Zusätzliche Informationen zur Herstellungsadresse*
(bitte nur eine Option ankreuzen)

- Ich bin Eigentümer eines Einfamilienhauses bzw. Mehrparteienhauses an der Herstellungsadresse.
- Ich bin Mieter eines Einfamilienhauses bzw. einer Wohnung in einem Mehrparteienhaus an der Herstellungsadresse und übermittle daher zusätzlich ein ausgefülltes und unterzeichnetes Zustimmungsfomular gemäß Punkt 9.4.
- Ich bin Miteigentümer bzw. Wohnungseigentümer eines Einfamilienhauses bzw. Mehrparteienhauses an der Herstellungsadresse und übermittle daher zusätzlich ein ausgefülltes und unterzeichnetes Zustimmungsfomular gemäß Punkt 9.4.

2.2 Ihre Kundendaten (* = Pflichtfeld)

Anrede*	<input type="text"/>	Titel	<input type="text"/>
Vorname*	<input type="text"/>	Nachname*	<input type="text"/>
Geburtsdatum* <small>(TT/MM/JJJJ)</small>	<input type="text"/>	Email-Adresse*	<input type="text"/>
Rufnummer* <small>(mit Vorwahl)</small>	<input type="text"/>		

3. BESTELLOPTIONEN

Hiermit beauftrage ich den Glasfaser-Verbund Braunau **verbindlich** mit der Herstellung eines Glasfaseranschlusses und **verpflichte mich**, sofern ich einen Provider-Dienstvertrag mit der Kabel Braunau GmbH (**Kabel Braunau**) aus den nachfolgenden Tarifen auswähle, einen entsprechenden Provider-Dienstvertrag mit Kabel Braunau zu den genannten Entgelten abzuschließen (bitte eine der Bestelloptionen ankreuzen):

	Tarif	Monatliches Datenvolumen	Download - Upload	Einmalige Anschlusskosten	Monatliche Gebühr <small>(inkl. EUR 25 Netznutzungsgebühr)</small>	Jährliche Gebühr <small>(Servicepauschale)</small>
<input type="radio"/>	Fiber TEST	10GB	500MBit/s - 100MBit/s	EUR 300,00	EUR 25,00	EUR 24,90
<input type="radio"/>	Fiber 50	unlimitiert	50MBit/s - 10MBit/s	EUR 300,00	EUR 34,90	EUR 24,90
<input type="radio"/>	Fiber 500	unlimitiert	500MBit/s - 100MBit/s	EUR 150,00	EUR 39,90 <small>Erstkunden-aktionspreis</small>	EUR 24,90
<input type="radio"/>	Fiber 1000	unlimitiert	1000MBit/s - 500MBit/s	-	EUR 49,90 <small>Erstkunden-aktionspreis</small>	EUR 24,90
<input type="radio"/>	Nein, ich schließe keinen Provider-Dienstvertrag für den Glasfaseranschluss ab.			EUR 1200,00	-	-

Alle oben und unten genannten Preise sind einschließlich der Umsatzsteuer von 20%.

4. VERBINDLICHE BESTELLUNG

Mit meiner Unterschrift:

- 4.1 beauftrage ich den Glasfaser-Verbund Braunau verbindlich mit der Herstellung des oben genannten Glasfaseranschlusses an der Adresse gemäß den vorstehenden und nachstehenden Bedingungen und Entgelten;
- 4.2 verpflichte ich mich, sofern ich einen Tarif für einen Provider-Dienstvertrag mit der Kabel Braunau ausgewählt habe, den ausgewählten Provider-Dienstvertrag mit Kabel Braunau gemäß den vorstehenden und nachstehenden Bedingungen und Entgelten abzuschließen und diesen für mindestens 24 Monate aufrecht zu erhalten;
- 4.3 bestätige ich, dass ich über alle erforderlichen Berechtigungen und Genehmigungen zum Abschluss dieses Vertrages und somit zur Herstellung des obigen Glasfaseranschlusses an der Adresse verfüge (insbesondere gemäß Punkt 9.4); und
- 4.4 erkläre ich mich mit der Übermittlung aller vertragsrelevanten Unterlagen und Rechnungen durch den Glasfaser-Verbund Braunau an die Adresse oder Email-Adresse einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift

Seite 1



Tarifübersicht



Netznutzungsgebühr

Die Netznutzungsgebühr ist die monatliche Grundgebühr für die Nutzung von Dienstleistungen auf dem Netz des Glasfaser-Verbund Braunau. Kombinieren Sie flexibel Ihre Wunschpakete von Internet über TV und Telefonie mit dazu!

€ 25 / Monat

+ € 300 Anschlusskosten
(inkl. DIY-Hausanschluss-Starterpaket und WLAN-Router)

Internet

START	STANDARD	PLUS	TEST
Fiber 50	Fiber 500	Fiber 1000	Fiber TEST
Unser Einstiegs-Tarif Holen Sie sich einen ersten Eindruck von der stabilen Geschwindigkeit eines Glasfaseranschlusses.	Unser Standard-Tarif Zukunftssicher und besser als alles, was Sie bisher gesehen haben.	Unser Plus-Tarif Für Pro-User, die auch beim Upload Wert auf volle Geschwindigkeit legen.	Unser Test-Tarif Wenn Sie einen günstigen Glasfaseranschluss wollen und nur gelegentlich im Internet surfen.
▼ 50 MBit/s ▲ 10 MBit/s	▼ 500 MBit/s ▲ 100 MBit/s	▼ 1000 MBit/s ▲ 500 MBit/s	Limitiert auf 10 GB Datenvolumen
€ 9⁹⁰ / Monat + Netznutzungsgebühr	€ 19⁹⁰ / Monat	€ 34⁹⁰ / Monat	€ 0 ⁰⁰ / Monat + Netznutzungsgebühr
Kein späteres Upgrade auf Erstkunden-Aktion möglich!	Erstkunden-Aktion: Dauerhaft um:	Erstkunden-Aktion: Dauerhaft um:	Kein späteres Upgrade auf Erstkunden-Aktion möglich!
	€ 14⁹⁰ + Netznutzungsgebühr	€ 24⁹⁰ + Netznutzungsgebühr	
	€ 150 Anschlussrabatt	€ 300 Anschlussrabatt	<i>kostenloser Anschluss!</i>

TV & Telefonie (optional)

Telefonie Ob sekundengenaue Abrechnung oder unlimitierte Freiminuten in alle Netze. Wir bieten glasklare Telefonietarife für alle Anforderungen. ab € 0 / Monat	Digital-TV Satellitenschüssel war gestern. Über unser Glasfasernetz empfangen Sie Digital-TV in bester Qualität und jederzeit störungsfrei. € 6⁹⁰ / Monat	IP TV Fernsehen wann und wo Sie wollen. Das Programm von mehr als 90 Sendern 7 Tage nachholen und sogar live Pausieren. € 14⁹⁰ / Monat
---	--	---

WLAN-Router

BASIC WLAN-Router für den bequemen, hochmodernen und drahtlosen Zugang ins Internet. Inklusive		NEXT GEN Enorm leistungsstarker WLAN-Router für den Multi-User-Bereich. € 50	
--	---	--	---

24 Monate Bindung auf alle Internet Tarife + Servicepauschale von € 24,90 / Jahr

Anschluss ohne Internet-Vertrag

Fit für die Zukunft.
Wenn Sie derzeit noch keinen Internet-Vertrag abschließen wollen, Ihren Hausanschluss jedoch bereits für eine zukünftige Nutzung vorbereitet haben wollen.

€ 1.200

Anschluss nach der Bauphase

Für Spätentschlossene.
Wenn Sie während der Bauphase noch keinen Hausanschluss wollen und erst später wünschen, dass Ihr Haus ans Netz angeschlossen wird.

€ 2.500

Alle genannten Preise sind einschließlich der Umsatzsteuer von 20%.

Kontakt: Glasfaser-Verbund Region Braunau Projekt GmbH, Jегing 1, 5225 Jегing, Österreich, eingetragen im Firmenbuch des Landesgerichtes Ried im Innkreis unter FN 533463f

ALTPAPIERTONNE

- Tonnen am Straßenrand positionieren (Tonnen die bei der Abholung im Garten versteckt stehen, können nicht entleert werden.)
- Tonnen am Vortag des Abholtages bereitstellen (die Entleerungstour beginnt bereits um 5.00 Uhr)
- Gute Zufahrtsmöglichkeit für 3-Achsen-LKW muss gegeben sein - ansonsten bitte Sammelplätze errichten!
- bei Verunreinigung der Sammelqualität (Entsorgung von anderen Altstoffen bzw. Restmüll in der Tonne) wird der betreffende Haushalt zur Verantwortung gezogen! Die Altpapiertonne wird abgezogen!
- Größere Mengen Papier und Karton können weiterhin getrennt in den Altpapiersammelzentren im Bezirk entsorgt werden!

RESTMÜLLTONNE

- Bitte die Abfalltonnen rechtzeitig mit dem Aufkleber nach vorne zur Abfuhr bereitstellen - wenn möglich am Vorabend!
- In Verbindung mit Feiertagen oder aus sonstigen Gründen (LKW-Ausfall, Krankheit,..) kann sich die Abfuhr verschieben--> bitte Mülltonnen stehen lassen!!
- Im Winter bitte keinen nassen Abfall einfüllen --> Abfall friert ein und es könnte nur zu einer Teilentleerung der Abfalltonnen kommen!
- Bitte die Straßen von herunterhängenden Ästen an Sträuchern und Bäumen freihalten!



GELBER SACK

- Verwenden Sie nur die an den Haushalt zugestellten Gelben Säcke bzw. vom ASZ.
- Damit die Säcke nicht vom Wind verweht werden: Hängen Sie den Gelben Sack an den Gartenzaun (bitte nicht anbinden). Binden Sie mehrere Säcke zusammen (bitte keine großen Berge). Legen Sie eine „leichte Beschwerung“ auf den Gelben Sack (z.B. Brett)
- Verpackungen aus Kunststoff und Metall restentleert und sauber in den Gelben Sack geben. Um Platz zu sparen: PET-Flaschen und Getränkeverbundkartons (z.B. Tetra Pak®) zusammendrücken und den Boden umknicken
- Nur für die Sammlung von Verpackungen aus Kunststoff und Metall verwenden.
- Bei Bedarf können Sie sich eine weitere Rolle kostenfrei am ASZ abholen.

Biogener Abfall

- ✓ Obst- und Gemüseabfälle
- ✓ Schnittblumen, Gartenunkraut
- ✓ Topfpflanzen (ohne Topf)
- ✓ Kaffeefilter, Teebeutel
- ✓ verdorbene Nahrungsmittel
- ✓ OHNE Verpackung!
- ✓ gekochte Speisereste
- ✓ Kleintiermist, Eierschalen
- ✓ reine Holzasche
- ✓ Haare, Federn, Sägespäne
- ✓ Küchenrolle, Papierservietten
- ✓ Papiertaschentücher
- ✓ Pappteller, Holzspieße
- ✓ Grünschnitt (in kleinen Mengen)



Restabfall

- ✓ Asche (ausgekühlt)
- ✓ Blumentöpfe
- ✓ Damenbinden, Tampons
- ✓ Kehricht
- ✓ Windel
- ✓ verschmutztes Papier
- ✓ Staubsaugerbeutel
- ✓ Woll-, Stoff- u. Teppichreste
- ✓ Zigarettenstummel
- ✓ Fotos, Klebefolien
- ✓ Zahnbürsten
- ✓ Glühbirnen, etc.



KARIN GRADINGER

MÜLLABFUHR GmbH
 Industriestraße 50 A-4710 Grieskirchen
 Tel. 07248/68528 FAX 07248/68528-6
 E-Mail: gradinger.muell@aon.at



A-5280 BRAUNAU | INDUSTRIEZEILE 32 a
 TEL: 07722/66 800
 FAX: 07722/66 800-16

E-Mail: office@bav-braunau.at
<http://www.umweltprofis.at/braunau>

BEZIRKSABFALLVERBAND BRAUNAU

Wir gratulieren

Geburten 2022



Klara Bruckbauer 01.01.2022	Lea Reindl 15.07.2022
Helena Puttinger 16.01.2022	Luisa Mühlbacher 27.07.2022
Franziska und Johannes Spielbauer 27.03.2022	Elon Tiperciuc 01.09.2022
Lian Sistek 27.04.2022	Lotti Pálovics 17.10.2022
Leon Staffl 11.07.2022	Nico Reischenböck 06.12.2022

Geburtstagsjubilare 2022



Annelore Dachs 80 Jahre	Aloisia Reischenböck 101 Jahre
Alfred Ranftl 80 Jahre	
Joseph Strasser 85 Jahre	
Hermann Streif 80 Jahre	
Georg Pieringer 85 Jahre	
Theresia Windsperger-Burggassner 85 Jahre	
Irene Grössinger 85 Jahre	

Wir gedenken unserer Verstorbenen



Georg Feichtenschlager

Schalchen 5
am 09.02.2022
im 79. Lebensjahr



Maria Deiser

Ascherdorf
am 09.04.2022
im 91. Lebensjahr



Maria Friedl

Mitterdorf
am 11.05.2022
im 97. Lebensjahr



Alfred Auberger

Untertraubach
am 22.06.2022
im 82. Lebensjahr



Maria Sattlecker

Hub 26
am 01.07.2022
im 54. Lebensjahr



Johanna Frauscher

Obertraubach 1
am 07.08.2022
im 83. Lebensjahr



Hedwig Forstenpointner

Lindlau 4
am 13.10.2022
im 63. Lebensjahr



Johann Leimhofer

Untertraubach 18
am 13.12.2022
im 87. Lebensjahr

